

13 Titel für die TV-Athleten

Burglengelfelds Nachwuchs stellt bei den Mehrkampfmeisterschaften des Kreises Süd sein Können unter Beweis.

Von Franz Pretzl



Der erst 13-jährige Fabian Störzer übersprang beachtliche 1,52 Meter. Foto: Franz Pretzl

Burglengelfeld. Nach dem Corona-bedingten Aus 2020 durfte sich vergangenes Wochenende der Leichtathletiknachwuchs des Kreises Oberpfalz -Süd wieder im Drei- und Vierkampf messen. Das sonnige Herbstwetter förderte die Leistungen der Schüler von 10 bis 15 Jahren mit noch vielen persönlichen Bestleistungen. Der Ausrichter, die Leichtathletikabteilung des TV Burglengelfeld, war dieses Mal besonders erfolgreich mit 13 Titeln – vor dem ASV Cham mit drei und dem TSV Schwandorf und der LG Regensburg mit jeweils zwei Titeln.

Burglengelfelds TV-Abteilungsleiter Kilian Marek dankte den knapp 50 Helfern für ihren ehrenamtlichen Einsatz, so dass alles reibungslos über die Bühne ging. Freuen konnten sich die Erstplatzierten, sie erhielten dank einiger Sponsoren neben den Urkunden auch noch eine Medaille. Gekämpft wurde auf der Gymnasiumsportanlage im Vierkampf über 100 m bzw. 75 m und 50 m, Weitsprung, Kugelstoßen und Hochsprung sowie im Dreikampf über 50 m, Weitsprung und Ballwurf.

Die Burschen des TV Burglengelfeld stellten in den Altersklassen M 12 bis M 15 alle Sieger mit Luis Feuer, Michael Schober, Fabian Störzer und Leonhard Zenger. In der M 11 freute sich Ben Weiß vom TSV Schwandorf über seinen Sieg im Dreikampf und der TV Burglengelfeld jubelte über das Triple im Dreikampf und Vierkampf in der M 10 mit Vinzent Brodhag, Raphael Grenzer und Amadeus Wolf. Zusammen mit Johann Wadij und Dominik Hübner duften sie sich in der U 12 im Drei- und Vierkampf auch über die Goldmedaille in der Teamwertung freuen. In der W 13 erkämpfte sich Lili Aved vom TSV Schwandorf die Meisterschaft und die stark besetzte W 11 dominierte Romina Kästner vom TV Burglengelfeld. An die erste Stelle in der W 10 setzte sich Lea Eg-

ger im Vierkampf in der W 10 und die jungen TV-Mädels in der U 12 mit Kästner, Rothballer, Lotz, Anton und Spandl.

Bei den Einzelleistungen stach besonders der 13-jährige Fabian Störzer (TV BUL) heraus, der starke 9.85 sec über die 75 m sprintete, 1,52 m hoch sprang und den Ball 35,50 m weit fliegen ließ. Auch die 13.13 sec vom Vereinsgefährten Michael Schober über die 100 m und die 5,05 m vom 15-jährigen Luis Feuerer waren nicht ohne.

Hoch hinaus flog auch Leonhard Zenger mit 1,31 m in der M 12 und der Schwandorfer Ben Weiß ließ den Ball auf tolle 34,50 m fliegen. Schnelle Beine hatte in der M 10 TV-Starter Vinzent Brodhag, der mit 7.98 sec die Acht-Sekunden-Marke knackte, und in derselben Altersklasse überwand Amadeus Wolf 1,15 m im Hochsprung. Bei den Mädels waren die 4,91 m im Weitsprung von der Kötztingerin Hannah Hausladen und die 1,36 m von Lea Hurm (ASC Cham) in der W 14 zu beachten. Auch die starken 36 m im Ballwurf von der Schwandorferin Lilli Aved stachen hervor. Erst bei 3,80 m landete die elfjährige TVlerin Romina Kästner in der W 11 und Vereinskameradin Lea Egger überflog starke 1,07 m.